

Malte Anders

EXTREMANDERS

Unterrichtsmaterial zur Vor- und Nachbereitung
des kabarettistischen Schulprogramms



0 1100111101011
10 &\$!#% 10 **ANDERS** 101
1010110110101011011011
11101011 **MOBBING** 11110110
RADIKAL 010010000101111
1001010101010101010100
1  11111011001000



*Freundschaft endet niemals
Nur noch schnell die Welt retten
Willst Du mit mir gehen*



*Du bist schön so wie du bist
Gemeinsam sind wir stark*

COMEDY TRIFFT SCHULBANK

„Anders-sein“ gehört zum Alltag von Schüler*innen dazu. Ob Nationalität, Religion, Eltern oder Hobbies – in der Schule lernt man schnell, dass Diversität zum Leben gehört. Doch wie ist es, wenn das „Andere“ die gesellschaftlichen und persönlichen Normen und Werte deutlich überschreitet?

Extreme Einstellungen und radikale Überzeugungen werden mehr und mehr gesellschaftsfähig – ob in Politik, Religion oder im Klassenzimmer.

Kabarettist und Theaterpädagoge Timo Becker, der hinter der Kunstfigur Malte Anders steckt, erklärt neben all den „extremen“ Alltagssituationen was Demokratie bedeutet und dass demokratische Werte nicht vererbbar sind, sondern erlernt werden müssen.

Dieses Projekt von Art-Q e.V. wurde realisiert mit der freundlichen Unterstützung von:



KONTAKT

Art-Q e.V.

Krautgartenweg 1 | 60439 Frankfurt/M.

Telefon 069 90435850 | kontakt@art-q.net

www.art-q.net

IMPRESSUM

Produktion	Timo Becker & Maja Wolff
Redaktion	Lisa Jost & Jennifer Pulver
Grafik	Timo Becker & Sven Schiffauer
Copyright	Art-Q e.V.

Liebe Lehrer*innen,

mit diesem Unterrichtsmaterial möchten wir Ihnen Ideen und Anregungen für eine mögliche Vor- oder Nachbereitung zu dem Comedy- Programm „EXTREM Anders“ zur Verfügung stellen und Ihnen Vorschläge für eine aktive Bearbeitung der Themen Extremismus, Demokratie, Mobbing, Hate Speech, Vorurteile und Radikalisierung an die Hand geben. Enthalten sind Informationen, Aufgaben und Ideen, die durch eine bewusste Auseinandersetzung zur Sensibilisierung der Schüler*innen beitragen können.

Das Material kann zudem als Anregung für eine umfangreichere und handlungsorientierte Bearbeitung der genannten Themen genutzt werden.

Über Ihr Feedback zur Umsetzung des Unterrichtsmaterials in die Praxis würden wir uns sehr freuen!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Klasse interessante Diskussionen und neue Erkenntnisse!

Herzliche Grüße

Das Team von Art-Q e.V.

Inhaltsverzeichnis

1	Extremismus, was ist das?	2
2	Wie gut kennst du dich aus?	3
3	Extreme im Alltag	4
4	Demokratie	6
5	Mobbing	9
	Stimmungsbild der Klasse	13
	Auflösung Stimmungsbild	14
6	Stereotypen und Vorurteile	15
7	Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit & Hate Speech	16
8	Social Bots	19
9	Radikalisierung	20
10	Links und Filme	21
11	Literatur	21

1 Extremismus, was ist das?

Extremismus: (lat. *extremus* und *extremitas* „äußerst“, „Grenze“)

...benennt im Allgemeinen Dinge und Haltungen, die über das Normale und Gewöhnliche hinausgehen.

Als „Extremist*innen“ werden Menschen bezeichnet, die eine Gesellschaft und ihre verfassungsmäßige Ordnung von Grund auf ändern wollen und auch bereit sind, dies mit Waffengewalt oder Terror durchzusetzen. Im politischen Zusammenhang können diejenigen als Links- oder Rechtsextremist*innen bezeichnet werden, die mit ihrer politischen Einstellung am jeweils äußersten Rand Position beziehen. Auch Menschen, die Nicht-Gläubige oder Andersgläubige bekehren und einen Staat nach ihren Glaubensregeln errichten wollen, werden als Extremist*innen bezeichnet.

- Teilt die Klasse in drei Gruppen auf.
 - Gruppe 1) Linksextremismus
 - Gruppe 2) Rechtsextremismus
 - Gruppe 3) Islamismus

- Recherchiert jeweils folgende Fragestellungen und Begriffe:
 - Was ist unter Links- bzw. Rechtsextremismus und Islamismus zu verstehen?
 - Wie lauten die jeweiligen Forderungen und Ziele?
 - Was sind die jeweiligen „Feindbilder“?
 - Welche Codes und Symbole nutzen die jeweiligen Gruppen?
 - Gruppe 1) Anarchismus, Antifa, Autonome, Kommunismus, RAF
 - Gruppe 2) Chauvinismus, Faschismus, Nationalismus, Nazis, Skinheads
 - Gruppe 3) Salafismus, Islamischer Staat, Dschihad, Muslimbruderschaft

- Stellt eure Ergebnisse in der Klasse vor und überlegt gemeinsam, wo die Unterschiede und Gemeinsamkeiten liegen.

2 Wie gut kennst du dich aus?

Frage	a	b	c	a	b	c
Was ist Antisemitismus?	Wenn etwas mittelmäßig ist	Diskriminierung, Ausgrenzung und Verfolgung von Juden	Diskriminierung von Menschen, die gegen etwas demonstrieren			
Was versteht man unter Antiziganismus?	Zigarren lieber zu mögen als Zigaretten	In Gaststätten „Paprikaschnitzel“ anstatt „Zigeunerschnitzel“ zu bestellen	Spezielle Form des Rassismus gegenüber Gruppen, die als ‚Zigeuner‘ betitelt werden			
Was versteht man unter Homophobie?	Die Angst und Feindseligkeit gegenüber Lesben und Schwulen	Die Angst und Feindseligkeit gegenüber Menschen	Die Angst vor Hormonen			
Was versteht man unter Islamismus?	Islamische Strenggläubigkeit	Einwohner*innen der Stadt Islami	Fanatische und gewalttätige Gruppen mit terroristischer Ausrichtung, die sich auf den Islam beziehen			
Was ist Rassismus?	Tiere lieber zu mögen als Menschen	Diskriminierung von Menschen wegen ihrer Herkunft, ihres Aussehens oder ihrer Religion	Wenn Tiere unterschiedlicher Rassen zusammen leben			
Was ist Sexismus?	Sexsucht	Eine Geschlechtskrankheit	Diskriminierung, Unterdrückung, Benachteiligung von Menschen aufgrund ihres Geschlechts			
Was versteht man unter Zivilcourage?	Aktiv werden, wenn andere in Notsituationen sind	Diskriminiert werden, weil man anderen geholfen hat	Französisches Wort für ‚Öffentlichkeit‘			

3 Extreme im Alltag

- Benennt die Extreme, die auf den Bildern dargestellt werden und kreuzt an, was ihr okay oder nicht okay findet. Begründet Eure Entscheidung!
- Findet weitere Beispiele für Extreme in eurem Alltag
- Stellt eure Ergebnisse in der Klasse vor und sprecht gemeinsam darüber

	Extreme	okay	nicht okay	Grund
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				



4 Demokratie

- Was ist für euch Demokratie?
Überlegt zunächst allein und tauscht euch dann untereinander aus
- Recherchiert jeder einen Begriff der nächsten Aufgabe und stellt sie jeweils in der Klasse vor
- Setzt folgende Begriffe in das Gitterrätsel ein:
Gewaltenteilung | Bildung für alle | Religionsfreiheit | Herrschaft des Volkes | Meinungsfreiheit | Legislative | Wahlrecht | Gleichberechtigung | Judikative | Versammlungsfreiheit | Pressefreiheit | Grundgesetz | Exekutive |

Die Bilder geben Hinweise darauf, welcher Begriff wohin gehört.
Umlaute werden aus- und mehrere Wörter zusammengeschrieben!

Lösung: Demokratie _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

- 1 
- 2 
- 3 
- 4 
- 5 
- 6 
- 7 
- 8 
- 9 
- 10 
- 11 
- 12 
- 13 

Auflösung Demokratie-Rätsel

1				M	e	i	n	u	n	g	s	f	r	e	i	h	e	i	t
2		E	x	k	u	t	i	v	e										
3		L	e	g	i	s	s	l	a	t	i	v	e						
4				P	r	e	s	s	e	f	r	e	i	h	e	i	t		

5	V	e	r	s	a	m	m	l	u	n	g	s	f	r	e	i	h	e	i	t
6						W	a	h	l	r	e	c	h	t						
7						G	r	u	n	d	g	e	s	e	t	z				

8						B	i	l	d	u	n	g	f	u	e	r	a	l	l	e			
9						G	l	e	i	c	h	b	e	r	e	c	h	t	i	g	u	n	g
10							H	e	r	s	c	h	a	f	t	e	s	v	o	l	k	e	s
11							R	e	l	i	g	i	o	n	s	f	r	e	i	h	e	i	t
12	J	u					d	i	k	a	t	i	v	e									
13							G	e	w	a	l	t	e	n	t	e	i	l	l	u	n	g	

5 Mobbing

Mobbing findet nicht nur im direkten persönlichen Kontakt wie beispielsweise in der Klasse, auf dem Schulweg oder im Verein statt, sondern gleichzeitig (anonym) im Internet, über das Handy und die sozialen Medien.

Als Mobbing bezeichnet man wiederholte und systematische Demütigungen oder das Verletzen und/oder Bloßstellen einer oder mehrerer Personen. Das Ziel von Mobbing ist, eigene Bedürfnisse nach Macht und Ansehen zu befriedigen. Warum jemand gemobbt wird kann von unterschiedlichen Merkmalen und Verhaltensweisen abhängen, wie beispielsweise Einkommen der Eltern, Haut- oder Haarfarbe, Leistungen in der Schule, Klamotten-geschmack, Sportlichkeit, Stottern usw. Dabei kommt es in den meisten Fällen nicht auf den Wahrheitsgehalt der gesetzten Botschaften an, sondern auf die Bestätigung durch die Gruppe. Dies bedeutet in der Schlussfolgerung, dass JEDER ein Opfer von Mobbing werden kann, da jeder Eigenschaften hat, die sich von anderen unterscheiden.

Welche Arten von Mobbing kennt ihr? Wo passiert es? Wie kommt es zu Mobbing?
Findet Beispiele und tauscht euch anschließend darüber in der Klasse aus.

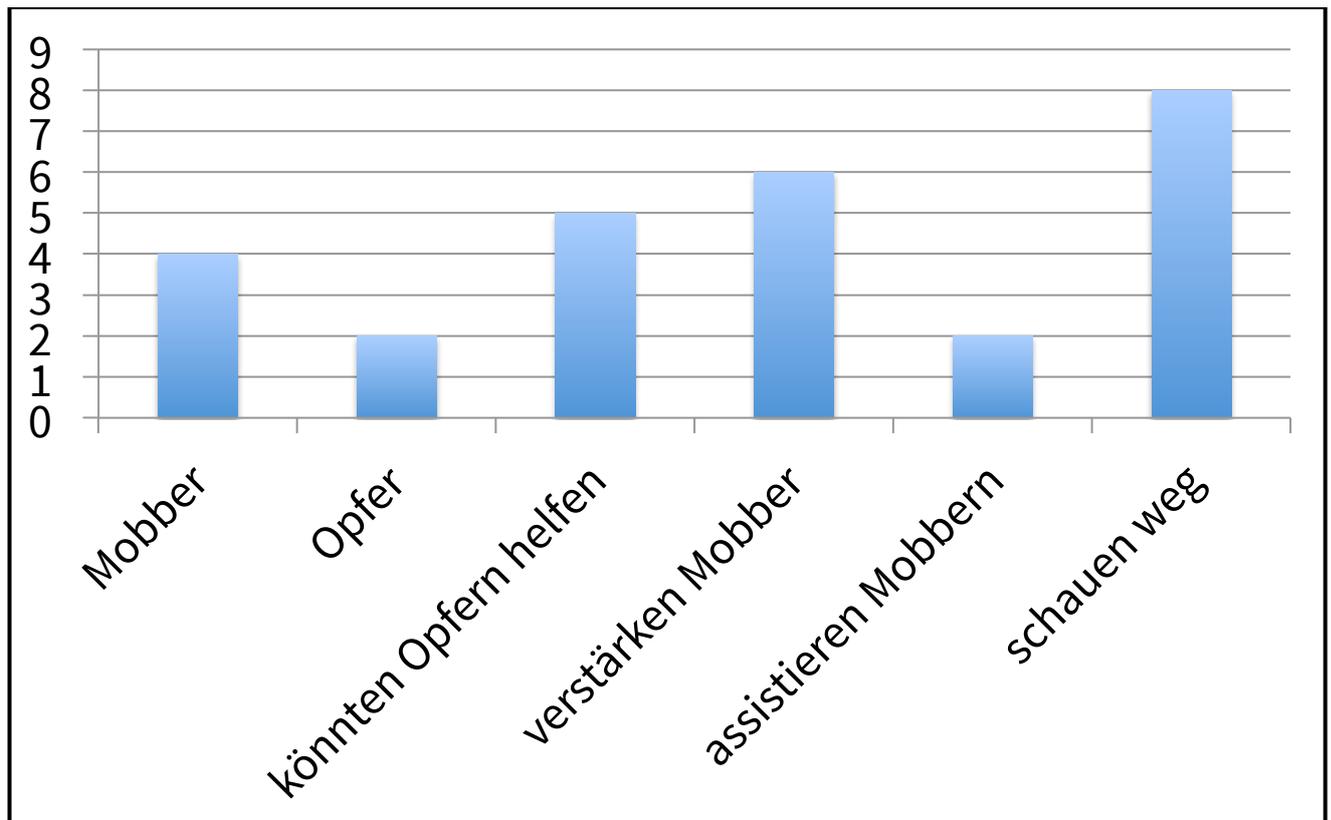
Arten von Mobbing:

Gründe für Mobbing:

In den meisten Fällen sind an Mobbinghandlungen nur wenige Personen aktiv beteiligt. Hinzu kommen Mitläufer*innen, die durch Zustimmung und/oder Schadenfreude den Mobbenden das Gefühl geben, in ihrem Sinne zu handeln. Die Mehrheit schaut jedoch einfach nur zu oder hält sich raus. Mobbing muss aus diesem Grund als Gruppenphänomen wahrgenommen werden und die unterschiedlichen Rollen müssen beachtet werden.

Mobbing geht übrigens nicht immer nur von Schüler*innen aus. Auch Lehrer*innen können mit ihrem Verhalten zu Mobbenden werden. Sucht euch auch in diesem Fall Hilfe bei euren Eltern, anderen Lehrkräften, den Vertrauenslehrer*innen oder der Schulleitung.

Statistisch gesehen gibt es pro Klasse folgende Aufteilung:



Folgen von Mobbing

- Verlust des Selbstvertrauens, Minderwertigkeitsgefühle
 - Störung des Selbstbewusstseins
 - Körperliche Reaktionen wie Appetitlosigkeit, Bauchschmerzen, Schlafstörungen usw.
 - (Selbst-) Verletzungen
 - Viele Fehltage durch „Krankheit“ oder Schwänzen
 - Leistungen in der Schule lassen nach
 - Rückzug aus dem sozialen Umfeld
 - Verhaltensänderungen, Depressionen
 - Suizidversuche bis hin zum vollzogenen Suizid
- Alle bekommen mit Klebeband ein DIN A4 Blatt auf den Rücken geklebt. Nun sollt ihr euch gegenseitig etwas Nettes darauf schreiben wie beispielsweise: dein letzter Insta Post war cool, mir gefällt dein Musikgeschmack, du hast ein schönes Lächeln usw.
- Achtet darauf, dass ihr wirklich jedem etwas schreibt - auch den Personen, mit denen ihr sonst wenig zu tun habt. Euch wird sicher etwas einfallen, das ihr an der Person schätzt. Die Kommentare selbst müsst ihr am Ende nicht vorlesen, sie sind nur für euch persönlich bestimmt.
- Sprecht in der Klasse darüber, wie ihr euch fühlt nachdem ihr gelesen habt, was die anderen aus eurer Klasse über euch denken. Wie würdet ihr euch fühlen, wenn keine netten Sachen drauf stehen würden?

Cyber-Mobbing

Als Cyber-Mobbing bezeichnet man Mobbing, das über das Internet, Smartphone oder andere digitale Medien stattfindet. So werden beispielsweise peinliche oder bearbeitete Bilder, Filme oder Nachrichten über Apps wie WhatsApp, Snapchat, Instagram verschickt, gefälschte Profile oder Hassgruppen in Sozialen Netzwerken erstellt und in Portalen wie YouTube Filme hochgeladen, die peinlich sind oder in denen Personen gedemütigt werden. Über die sozialen Netzwerke lassen sich schnell große Personenkreise erreichen, sodass Freund*innen, andere Schüler*innen der eigenen Schule und sogar fremde Personen über die Opfer Bescheid wissen. Hinzu kommt, dass das Netz nicht vergisst und die betroffene Person jederzeit wieder von den Gemeinheiten eingeholt werden kann. Im Gegensatz zum Mobbing in der Schule gibt es beim Cyber-Mobbing keinen sicheren Rückzugsort, da Nachrichten auch zu Hause über das Handy oder Internet ankommen.

- Auf der nachfolgenden Seite findet ihr drei Chatverläufe aus dem Klassenchat der 8b. Lest den Verlauf durch und stellt euch vor, ihr wärt Schüler*innen in dieser Klasse.
 - Würdet ihr als Klassenkamerad*innen auf den jeweiligen Klassenchat reagieren und wenn ja wie?
 - Wie könntet ihr Lilly, Leon und Bilal unterstützen?
 - Wen könntet ihr um Hilfe bitten?
 - Was für Möglichkeiten haben die drei eurer Meinung nach, um gegen das Mobbing vorzugehen?
 - Glaubt ihr, dass die Schüler*innen mit ihrem Verhalten eine Straftat begehen?
 - Habt ihr jemanden, dem ihr von einem solchem Vorfall erzählen könntet, wenn ihr Lilly, Leon oder Bilal wärt?

- Diskutiert in der Klasse bzw. recherchiert die Möglichkeiten und Straftatbestände

Wenn ihr Hilfe braucht oder nicht wisst wie ihr mit einer Situation umgehen sollt:

- <https://www.juuuport.de/beratung/>
- <https://www.nummergegenkummer.de>
-



Chat Lilly

iPhone chat interface for "Klassenchat 8b".

Time: 10:22, Battery: 78%

Participants: Melanie, Lily, Mia, Leon, Mario, Ehsan, Mehmet...

Melanie:  Lilly auf der Party am Wochenende 🤔

Melanie: **Hä, du hast mich überhaupt nicht eingeladen! Lösch sofort das Bild Melanie! Das ist nicht lustig** 🤔

Mario: **Läuft bei dir Lillyfee... 🤔🤔 hoffe ihr habt verhütet** 10:18

Melanie: **Unsere Lillyfee war rotzevoll, hat mit 3 Typen geknutscht und hatte mit 2 Sex. Du bist so eklig!!!** 10:18

Mila: 

Chat Leon

iPhone chat interface for "Klassenchat 8b".

Time: 08:15, Battery: 78%

Participants: Mehmet, Lily, Mia, Leon, Mario, Ehsan, Mehmet...

Mehmet: **Kennt ihr den schon: Was macht Dracula um sich zu entspannen? Er nimmt ein Blutbad!** 08:10

Mila: **Alter, der ist meeeega unlustig!** 08:10

Mario: **So wird er besser: Was macht LEON um sich zu entspannen? Er nimmt ein Blutbad!** 08:10

Mario: **Sach mal @Leon, ist das ständige Bluten eigentlich ansteckend??? Faut dir bald die Nase weg? Leptra und soll! Oder ist es doch eher Nasenkrebs???** 08:11

Melanie: **Ihhhh das ist bestimmt ansteckend!!! @Lisa und @Torben an eurer Stelle würde ich mir lieber einen neuen Sitznachbarn suchen...sicher ist sicher!!!** 08:12

Mehmet: **Man ich kann doch nix dafür, das ist nur Nasenbluten! Bin halt empfindlich, aber krank bin ich nicht..** 08:12

Mehmet: 

Chat Bilal

iPhone chat interface for "Klassenchat 8b".

Time: 12:55, Battery: 71%

Participants: Melanie, Lily, Mia, Leon, Mario, Ehsan, Mehmet...

Melanie: **@Bilal wie war das Nachsitzen? 🤔 hastie richtig verdient, war sau dumm von dir Mehmet zu verprügeln..** 12:50

Mario:  12:50

Mario: **@Bilal fass Mehmet nochmal an und ich mach Lahmacun aus dir... 🤔 Kannst froh sein, dass ich nicht dabei wart!!! Wollten doch nur Baklava...hat nicht jeder so ne geile Muddi wie du** 12:51

Mila: **Hahahaha, seht ihrs auch? Der Typ auf dem Foto sieht aus wie Leon...** 12:51

Mila: **also wegen der blutigen Nase 🤔🤔** 12:51

Mario: **@Mario red nicht so über meine Mutter!!! Mehmet ist selbst schuld, er hat mir mit Prügel gedroht... war eben schneller** 12:51

Stimmungsbild der Klasse

In der Klasse wird oft über andere gelacht	Stimmt nicht (0)	Stimmt manchmal (1)	Stimmt (2)
In der Klasse wird niemand ausgeschlossen	Stimmt nicht (2)	Stimmt manchmal (1)	Stimmt (0)
Bei Partnerarbeit finden alle schnell eine*n Partner*in	Stimmt nicht (2)	Stimmt manchmal (1)	Stimmt (0)
In unserer Klasse gibt es eine Gruppe, die den Ton angibt	Stimmt nicht (0)	Stimmt manchmal (1)	Stimmt (2)
In der Klasse wird viel über andere gelästert	Stimmt nicht (0)	Stimmt manchmal (1)	Stimmt (2)
Während des Unterrichts hören sich alle gegenseitig zu	Stimmt nicht (2)	Stimmt manchmal (1)	Stimmt (0)
In der Klasse habe ich mehrere Freunde/ Freundinnen	Stimmt nicht (2)	Stimmt manchmal (1)	Stimmt (0)
Die Klasse hat Regeln für den Umgang miteinander	Stimmt nicht (2)	Stimmt manchmal (1)	Stimmt (0)
Alle halten sich an die Regeln für den Umgang untereinander	Stimmt nicht (2)	Stimmt manchmal (1)	Stimmt (0)
Ich habe manchmal Angst in die Schule zu gehen	Stimmt nicht (0)	Stimmt manchmal (1)	Stimmt (2)
Ich freue mich auf die Schule, weil ich dort meine Freund*innen sehe	Stimmt nicht (2)	Stimmt manchmal (1)	Stimmt (0)
Ergebnis			

- Kreuzt jeweils die Antwort an, die eurer Meinung nach auf eure Klasse und den Umgang untereinander zutrifft. Rechnet nun die Punkte der Antworten zusammen und überprüft, wie eurer Meinung nach die Stimmung in eurer Klasse ist. Schreibt bitte nicht euren Namen auf das Blatt, damit die Umfrage anonym bleibt.

Auflösung Stimmungsbild

0-7 Punkte: Läuft bei euch

Du fühlst dich in deiner Klasse und mit den anderen Schüler*innen wohl. Ihr haltet zusammen und habt eine tolle Gemeinschaft! Wenn das auch bei den Fragebögen deiner Klassenkamerad*innen rausgekommen ist – nur weiter so!

7-14 Punkte: Da geht aber noch was

Du denkst, dass die Stimmung in der Klasse ganz okay ist. Ihr könnt zwar ein super Team sein, aber manche Sachen klappen einfach noch nicht so. Sprecht in der Klasse und mit euren Lehrer*innen darüber. Überlegt gemeinsam, was ihr verbessern könntet.

15-22 Punkte: Hilfe!

Du findest die Stimmung in der Klasse nicht wirklich gut oder sogar richtig schlimm. Jetzt heißt es Hilfe holen: ob durch eure Klassenlehrer*in, den/die Vertrauenslehrer*in oder andere Vertraute. Setzt euch alle zusammen, besprecht was euch stört und überlegt gemeinsam, wie ihr etwas ändern könnt, damit es allen besser geht.

- Euer Lehrer oder eure Lehrerin sammelt nun alle Blätter mit den ausgefüllten Ergebnissen ein und trägt die Punkte an der Tafel zusammen, damit ihr ein Gesamtstimmungsbild habt. Sprecht über das Ergebnis und überlegt gemeinsam, was ihr verbessern oder ändern könntet.

6 Stereotypen und Vorurteile

Ein **Stereotyp** beschreibt das angeblich typische Verhalten, Aussehen, Auftreten etc. einer bestimmten Gruppe von Menschen (z.B. Frauen lieben Einkaufen und Männer lieben Autofahren) – Klischees, die durch vereinfachte und verallgemeinerte Zuschreibungen/ Vorstellungen entstehen.

Vorurteile sind Urteile, die man über eine andere Person oder Personengruppen fällt, ohne dass diese auf vorher gemachten Erfahrungen beruhen und in irgendeiner Form objektiv bestätigt werden könnten. Vorurteile werden meist von positiven oder negativen Gefühlen geleitet.

- Welche Verallgemeinerungen, Zuschreibungen, Merkmale kennt ihr zu folgenden Personengruppen und welche Vorurteile habt ihr selbst?

Obdachlose

Homosexuelle

Geflüchtete

Juden

Menschen mit Behinderung

- Diskutiert in der Klasse über eure Ergebnisse. Was könnt ihr tun, um euren Vorurteilen zu begegnen und euch diese bewusst zu machen?

7 Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit & Hate Speech

Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, kurz GMF, beschreibt die Herabsetzung gewisser Personengruppen auf Grund von bestimmten Merkmalen, die diesen zugewiesen werden. Die Abwertung der unterschiedlichen Gruppen findet nach ähnlichen Mustern statt und bezieht sich auf die Ideologie, dass manche Menschen durch ihre soziale bzw. religiöse Herkunft oder auf Grund unterschiedlicher Lebensstile als ungleichwertig betrachtet werden. Die Feindseligkeit gegenüber den Personen äußert sich sowohl in Haltungen und Einstellungen, als auch in aggressiven und körperlichen Handlungen.

Beispiele für von Menschenfeindlichkeit betroffene Gruppen sind:



Menschen mit Beeinträchtigung/Behinderung



Muslime

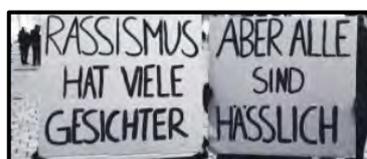


Homosexuelle

➤ Findet weitere Beispiele für von Menschenfeindlichkeit betroffene Gruppen

Insbesondere das (anonyme) Internet bietet vielen die Möglichkeit, ihrem Ärger Luft zu machen. Dient der sprachliche Ausdruck von Hass gegenüber Personen oder Gruppen der Diskriminierung, so bezeichnet man dies als Hate Speech oder auch Online-Hass, digitaler Hass und viraler Hass.

Eine Möglichkeit um Hate Speech humorvoll zu kontern bietet die Seite:
<https://no-hate-speech.de/de/kontern/fuer-gegen-alle-hate-speech/>



Muster von Hate Speech

- Wir/Die- Rhetorik
- Bewusste Verbreitung uninformativer oder falscher Aussagen
- Verschwörungstheorien
- Herabwürdigende Begriffe - z.B. „Dattelfresser“
- Sexistische und rassistische Beleidigungen - z.B. „Schwuchtel“
- Gewalttaten befürworten oder zu solchen aufrufen
- Sexualisierte Gewalt befürworten oder androhen
- Nutzung bestimmter Phrasen wie z.B. „Das Boot ist voll“
- Tarnung als Witz oder Ironie

Die folgenden Kommentare wurden in Sozialen Netzwerken gefunden.

- Analysiert die Kommentare nach den genannten Mustern von Hate Speech.
- Überlegt euch, wie ihr auf die Kommentare reagiert hättet. Hättet ihr eine bestimmte Strategie? Schreibt eure Antwort in die dafür vorgesehenen Zeilen.
- Besprecht eure Antworten gemeinsam in der Klasse. Nehmt dabei insbesondere in den Fokus, welche Wirkungen die jeweiligen Strategien haben oder nicht haben.

Unter <http://www.bpb.de/252408/strategien-gegen-hate-speech> findet ihr unterschiedliche Vorgehensweisen und Strategien, um mit Hate Speech umzugehen.



... vor 1 Monat (bearbeitet)

Und wir können die Vergewaltigung unserer Frauen und Kinder in Europa nicht länger hinnehmen, die illegale Schlepperei zu legalisieren. Geht mal durch die Stadt da sieht man das Erwachsene Araber Schulkinder an der Hand halten und da ballt sich mir die Faust...die Eu hat nichts mehr mit dem Gesetz zu tun. Ich glaube das die Regierung Deals abgeschlossen hat und die Gefängnisse leer werden. Und wir den Abschaum bekommen und sie als Heilige dargestellt werden, eine Frau und Kind für die Kamera natürlich. Keine papiere, aber die neusten Smartphones, die Bevölkerung lässt sich nicht ewig belügen und das wissen diese Kriminellen.
Weniger anzeigen

👍 3 🗨️ ANTWORTEN

Bach sagt: 28. Dezember 2016 um 20:30 Uhr

Richtig lieber Heinrich,
ebendeshalb hat mein Großvater zwei Kriege durchgekämpft hat die Gefangenschaft bei den englischen Verbrechern mit Mühe überlebt.
Weil er daran glaubte, dass es in Deutschland für Deutsche wieder besser wird, wenn nur jeder fest genug anfasst und sich nicht schont.
Und was haben wir aus dem Vermächtnis unserer Eltern und Großeltern gemacht?
Warum zerren wir das Gesindel nicht an den Haaren aus unserem Land? Warum nicht?



vor 2 Monaten

Merkwürdig, zu meiner Schulzeit gab es keinerlei Probleme mit Homophobie an der Schule. Ach so moment, das war ja noch zu einer Zeit, in der nicht 3 von 4 Schulkinder einen islamisch geprägten Migrationshintergrund aufwiesen.

24 ANTWORTEN



vor 1 Monat

Was singen die Flüchtlinge wenn sie ertrinken?? ATEMLOS durch die Nacht, schau was Wasser schönes macht. ATEMLOS schwimmwestenfrei, absaufen wie ein Stück Blei

BLUB BLUB BLUB
Weniger anzeigen

3 ANTWORTEN



vor 2 Jahren

Ich selber bin Muslimin. Mir ist es scheiss egal ob ein Mann eine Frau liebt oder einen anderen Mann liebt. Ich beleidige sie nicht und sage auch nichts zu dazu. Jeder kann mit seinem Leben machen was er will ("ω").

823 ANTWORTEN

Antworten ausblenden ^



vor 2 Jahren

zieh schnell dein kopftuch über und koch schnell etwas bevor Mohammed nach hause kommt



vor 1 Monat

Alle können machen was sie wollen, von mir aus sollen sie sich gegenseitig kastrieren. Aber, sollte ich zu irgendwas gezwungen werden, gibts Krieg.

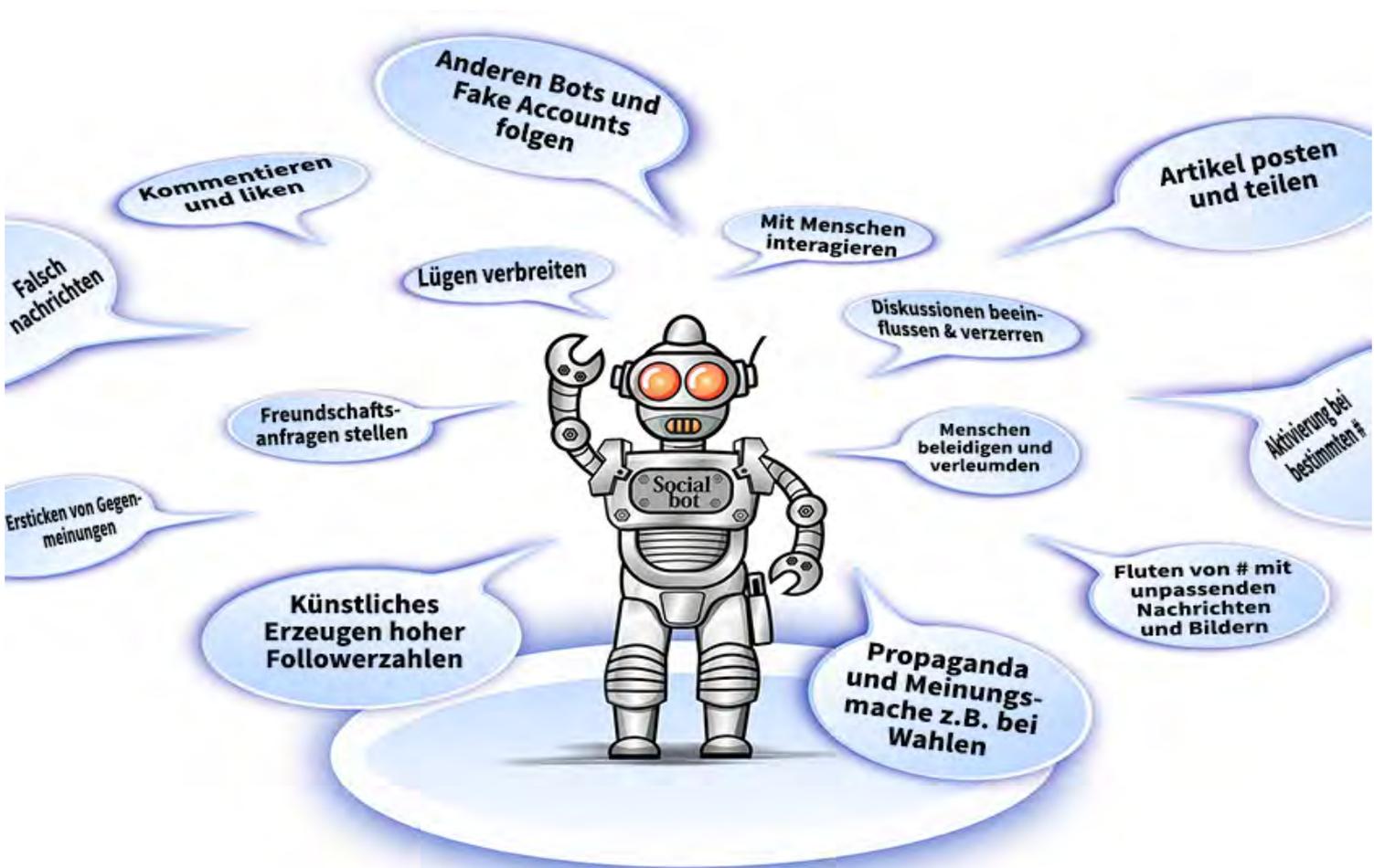
2 ANTWORTEN

- Geht auf die Internetseite <http://www.moderate-cuddlefish.de>
Als Moderator*innen des neuen Sozialen Netzwerks „Cuddlefish“ ist es eure Aufgabe, eine Balance zwischen angemessener Kommunikation der User*innen, dem Wachstum des Netzwerks und einer guten Presse zu finden.

8 Social Bots

Als Social Bots werden selbständig agierende Computerprogramme bezeichnet, die darauf ausgerichtet sind, in sozialen Netzwerken Beiträge und Kommentare zu erstellen, die denen von Menschen geschriebenen Inhalten ähneln. Außerdem sind sie in der Lage, Konversationen zu führen und bestehende Beiträge zu teilen. Durch das Imitieren der Identitäten von realen Nutzer*innen ist es schwer zu erkennen, ob die Beiträge von Menschen oder Social Bots stammen.

Das können Social Bots:



- Führt mit dem Chat-Bot „Brain“ eine Unterhaltung und notiert euch, woran ihr erkannt hättet, dass ihr mit keinem realen Menschen schreibt. Tauscht euch im Anschluss darüber in der Klasse aus. http://thebot.de/about_brain.html
- Überlegt und recherchiert, wie ihr herausfinden könnt, ob Beiträge und Kommentare von Menschen oder Social Bots stammen.

9 Radikalisierung

Als **Radikalisierung** bezeichnet man die zunehmende Hinwendung einer Person zu extremistischen Gruppen und ihren Denkweisen und die wachsende Bereitschaft zur Durchsetzung von extremistischen Ideologien mit Hilfe von Gewalt und Terror.

- Sucht euch in Einzelarbeit 10 Aussagen aus, von denen ihr meint, dass es Gründe sind, weshalb sich Jugendliche radikalieren. Findet euch anschließend in Kleingruppen zusammen und einigt euch gemeinsam auf 5 Kernaussagen. Stellt eure Aussagen in der Klasse vor und diskutiert die Ergebnisse.

Jugendliche radikalieren sich, weil ...

- ...sie unzufrieden sind mit ihrem Leben und keinen Ausweg sehen
- ...sie nach Antworten auf ihre Fragen suchen
- ...sie gegen Ungerechtigkeit protestieren wollen
- ...sie den Wunsch haben dazu zu gehören („Wir-Gefühl“)
- ...sie gerne Macht über andere ausüben wollen
- ...sie ohne Kritik die politischen Einstellungen der Eltern übernehmen
- ...sie sich nicht wertgeschätzt fühlen
- ...sie Freund*innen finden, die Teil einer „radikalen“ Gruppe sind
- ...sie ungebildet sind
- ...sie glauben, dass ihre Herkunft „besser“ ist als die von Anderen
- ...sie sich diskriminiert fühlen
- ...sie Lust haben, Gewalt auszuüben
- ...sie als Kind nicht von ihren Eltern geliebt wurden
- ...sie schwach sind und kein Selbstbewusstsein haben
- ...sie in der Schule gemobbt werden
- ...sie etwas in der Gesellschaft verändern wollen
- ...sie bestimmte „radikale“ Musik hören
- ...sie die Angebote der Gruppe mögen
- ...sie in problematischen Verhältnissen leben (Armut, Häusliche Gewalt etc.)
- ...sie ihre Eltern schocken wollen

Folgende Anzeichen können auf eine Radikalisierung hindeuten:

- Bestimmte Literatur wie Broschüren von Parteien, religiöse Schriften, usw.
 - Poster, Aufkleber, Buttons, Flaggen mit Codes und radikalen Bildern
 - Veränderung des Kleidungsstils - Tragen bestimmter Kleidungsmarken
 - Nutzung bestimmter Symbole und Codes
 - Frühere Vorlieben und Gewohnheiten werden aufgegeben
 - Änderung des Musikgeschmacks - Musik bestimmter „radikaler“ Gruppen
- Sprecht darüber, was ihr tun könnt, wenn ihr Anzeichen für eine Radikalisierung bei einem Freund, einer Freundin, einem Familienmitglied oder euren Klassenkamerad*innen feststellt. Hilfe gibt es auf <https://www.zivile-helden.de/radikalisierung>

10 Links und Filme

Links

- ❖ <http://www.bpb.de>
- ❖ <https://www.helles-koepfchen.de>
- ❖ <https://www.hass-im-netz.info>
- ❖ <https://www.zivile-helden.de>
- ❖ <https://www.klicksafe.de>

Filme

- ❖ Leonora – Wie ein Vater seine Tochter an den IS verlor
- ❖ ARD-Doku: Verräter! Der Neonazi-Aussteiger Felix Benneckenstein
- ❖ Gewalt von Links 2018 DOKU Arte

11 Literatur

Genutzte Hefte: <http://www.bpb.de/shop/lernen/entscheidung-im-unterricht/>

- Was tun gegen Rechtsextremismus?
- Salafismus in der Demokratie

Genutzte Themenblätter: <http://www.bpb.de/themenblaetter>

- Nr. 98: Was denken Nazis?
- Nr. 118: Hate Speech – GMF im Netz

Genutzte Hefte: <http://www.bpb.de/shop/zeitschriften/informationen-zur-politischen-bildung/>

- Heft 29/2018: Salafismus – Ideologie der Moderne

Genutzte Materialien: <https://www.klicksafe.de/materialien/>

- Ratgeber Cyber-Mobbing
- Flyer „Trau dich und greif ein! Zeig Zivilcourage!“
- Salafismus Online *Propagandastrategien erkennen - Manipulation entgehen*
- Rechtsextremismus hat viele Gesichter
- Tipps für Eltern - Rechtsextremismus im Internet
- Was tun bei (Cyber) Mobbing?
- Hate Speech *Hass im Netz*

Genutzte Hefte: <https://www.fluter.de/hefte>

- Frühling 2012 /Nr. 42: Geht's noch? Thema Nazis

DU BIST
SCHÖNI! 

